

An die
Stadtverwaltung Bingen
– Stadtjugendpflege –
Rochusallee 2
55411 Bingen am Rhein
Telefax (0 67 21) 184-222

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG zur Teilnahme an Ferienprogrammen

(Bitte pro Teilnehmer/in eine Einverständniserklärung ausfüllen)

Meine Tochter/mein Sohn: _____


Geb.-Datum: _____ ist im Ferienprogramm zu folgenden

Veranstaltungen angemeldet: _____

_____ Adresse: _____



Ich bin während der Veranstaltungen unter folgender Rufnummer erreichbar:

 _____

Ersatz-Rufnummer:  _____

Name: _____

Bitte ankreuzen bzw. ggf. unter „Besondere Hinweise“ erläutern:

- Unser Kind leidet **nicht** an Gesundheitsstörungen, die bestimmte Aktivitäten verbieten. Sollte dies doch der Fall sein, informieren wir die Betreuer/innen hierüber **vor Beginn der Maßnahme schriftlich und bei Bedarf im persönlichen Gespräch**.
-  Allergien, Behinderungen, unzureichende Organleistungen, Krankheiten oder sonstige Umstände, die eine besondere Behandlung unseres Kindes notwendig machen, werden auf der Rückseite unter **Besondere Hinweise** zur Kenntnis gebracht.
-  Auf Freizeiten und Tagesveranstaltungen übernehmen Hauptamtliche und Helfer/innen für die Zeit der Betreuung die Aufsichts- und Verkehrssicherungspflicht nach §1626ff. BGB. Die aufsichtspflichtigen Personen dürfen erst nach Einholung **mit dieser schriftlichen Erlaubnis** der Eltern/Erziehungsberechtigten mitgegebene Medikamente ausgeben, kleine Verbände bei Verletzungen anlegen, Wunden mit Desinfektionsmitteln einsprühen und Zecken/Splitter aus Finger und Fuß entfernen. Bei schweren Verletzungen wird im Allgemeinen ein Notarzt gerufen.

